

Stefan Kempen Umzüge u. Dienstleistungen

Umzugscheckliste – Der Countdown für Ihren Umzug

3 Monate vor dem Umzug

- Alten Mietvertrag kündigen
- Umzugstermin festlegen
- Urlaub beim Arbeitgeber beantragen
- Möbel organisieren: Was möchten Sie mitnehmen? Was müssen Sie neu anschaffen?
- Renovierungsmaßnahmen für alte und neue Wohnung planen und evtl. erforderliche Handwerker beauftragen
- Angebote von Umzugsunternehmen einholen oder Freunde und Bekannte um Umzugshilfe bitten
- Entrümpeln Sie den Keller, Dachboden und Garage und nutzen Sie die Gelegenheit sich von Überflüssigem zu trennen. Das spart Mühe und Kosten. Sie können noch brauchbare Sachen zum Verkauf anbieten oder Spenden, oder eine Firma mit der Entsorgung beauftragen.
- Verträge (Mitgliedschaften, Abos, Energieversorger, Telefon, Internet, Kabelanschluss) überprüfen und ggfls. kündigen
- Versorger informieren und einen Termin zum Ablesen der Zählerstände vereinbaren
- Umzug mit Kindern: Einen neuen Kindergarten bzw. eine neue Schule in der neuen Umgebung aussuchen und Kinder anmelden

1 Monat vor dem Umzug

- Mitteilung der Adressänderung an Vertragspartner (Banken, Versicherungen, Versandhändler, Telefon-/Internetanbieter, Verbände etc)
- Einrichtungsplan für neue Wohnung zeichnen
- Bei Umzug in Eigenregie: Umzugstransporter reservieren
- Hausrat- und Haftpflichtversicherung überprüfen bzw. neu abschließen
- Breite von Türen, Treppenhäusern, Fahrstühlen für Umzug ausmessen
- Babysitter für den Umzugstag organisieren
- Transport der Haustiere organisieren

2 Wochen vor dem Umzug

- Nachsendeauftrag bei der Post beantragen
- Kartons packen, bis auf Dinge, die Sie in der letzten Umzugswoche dringen benötigen
- Packliste erstellen
- Freunden, Verwandte und Bekannten über den Umzug informieren und ggf. nochmals um Mithilfe bitten
- Teppiche und Gardinen reinigen/reinigen lassen und ggf. Änderung für die neue Wohnung vornehmen
- Termine mit Handwerkern noch einmal bestätigen lassen
- Termin zur Wohnungsübergabe mit Vermieter vereinbaren, ggf. Übergabeprotokoll vorbereiten
- Nebenkostenabrechnung mit dem Vermieter abklären
- Umzug in Eigenregie: Verpackungsmaterial wie Umzugskisten, Luftpolsterfolie, Decken sowie Transporthilfen (Sackkarren, Rollbretter) organisieren
- Abdeckung für empfindliche Bodenbeläge besorgen

Stefan Kempen Umzüge u. Dienstleistungen

1 Woche vor dem Umzug

- Lebensmittel aufbrauchen
- Kühl-/Gefrierschrank abtauen
- Bei der Wohnungsübernahme der neuen Wohnung Zählerstände ablesen und Übergabeprotokoll einfordern
- Termine von Umzugshelfern, Umzugsunternehmen, Handwerkern, Babysittern usw. bestätigen lassen
- Werkzeug, Erste-Hilfe-Kasten, Babybedarf, Tiernahrung und alles Notwendige für den Umzugstag in eine separate Kiste/Tasche packen
- Einen Koffer/Tasche packen für den ersten Tag im neuen Zuhause (wichtige Medikamente, Kleidung, Waschzeug, Lebensmittel, Bettzeug, Handtücher etc.)
- Bisherige und neue Nachbarn über den Umzug informieren und ggf. bitten das Treppenhaus frei zuräumen

1 Tag vor dem Umzug

- Letzte Kartons packen (Putz- und Reinigungsmittel extra)
- Pflanzen gießen und umzugssicher verpacken
- Bei Umzug in Eigenregie: Umzugswagen abholen
- Treppenhaus (alt & neu) auf Vorschäden überprüfen
- Prüfen, ob in der neuen Wohnung die Beleuchtung ausreicht
- Persönliche Sachen, wichtige Dokumente und Wertsachen separat verpacken und am besten persönlich in die neue Wohnung bringen
- Folgendes so verpacken, dass Sie es leicht wiederfinden:
 - Schlüssel der neuen Wohnung
 - Handy, Telefon, Laptop, WLAN-Router/Modem
 - Telefonnummer des Umzugsunternehmens
 - Bargeld und Reiseschecks
 - wichtige persönliche Dokumente (Reisepass, Führerschein etc)
 - Gegenstände von hohem persönlichem Wert (z.B. Familienandenken)

Am Umzugstag

- Kontrollieren, ob in der alten Wohnung nichts vergessen wurde
- Alte Wohnung gemäß Mietvertrag reinigen und an Vermieter übergeben, Übergabeprotokoll einfordern
- Klingel-, Haustür-, Briefkastenschilder ummontieren

Nach dem Umzug

- Behörden informieren (Einwohnermeldeamt, KFZ-Zulassung, Arbeitsamt, Finanzamt etc.)
- Bei den Nachbarn vorstellen und evtl. eine Einweihungsparty veranstalten

WICHTIG!

Bewahren Sie alle mit dem Umzug in Verbindung stehenden Quittungen für die Steuererklärung auf.